

## Es gilt das gesprochene Wort

Was ist Ehrenamt?

Frägt man Wikipedia, erhält man folgende Auskunft:

*„Ein Ehrenamt ist die Wahrnehmung eines öffentlichen Amtes oder einer gesellschaftlichen Aufgabe im Gemeinwohlinteresse ohne Einkunftserzielung, gegebenenfalls mit Möglichkeiten zur Aufwandsentschädigung. Die Übernahme eines Ehrenamts ist in der Regel freiwillig.“*

Frägt man mich als Bürgermeister, was Ehrenamt ist, antworte ich: Ehrenamt ist unverzichtbar! Und ich denke, hier spreche ich für all meine Amtskolleginnen und – kollegen.

Um diejenigen besonders zu ehren und wertzuschätzen, die sich ganz besonders im Ehrenamt engagieren und damit Dienst für das Gemeinwohl leisten, haben wir den Bürgerpreis eingerichtet. Heute darf ich den Bürgerpreis bereits zum sechsten Mal verleihen.

Das Besondere an diesem Preis ist, dass die Vorschläge für den oder die Preisträger aus der Bevölkerung kommen. Jeder kann einen Vorschlag einreichen. Auch für dieses Mal sind wieder viele Vorschläge eingegangen und der Stiftungsrat der Bürgerstiftung hatte wieder die schwierige Aufgabe, den Preisträger auszuwählen. Alle, die einen Vorschlag eingereicht haben, der in diesem Jahr nicht zum Zuge kam, möchte ich ermuntern, gerne im kommenden Jahr den Vorschlag nochmals einzureichen. Der heutige Bürgerpreis soll nicht der letzte sein, den wir verleihen. Nun aber zum diesjährigen Preisträger Gert Bühringer.

Erinnern Sie sich noch an die Fußball-WM-Partys 2006 und 2010 des Fördervereins Jugendfußball? Oder als Loffenau im siebten Feinschmeckerhimmel schwebte, als anlässlich des 60. Geburtstags von Harald Wohlfahrt im Jahr 2015 unzählige Michelin-besternte Köche hier in der Gemeindehalle ein fantastisches Menü gekocht haben und bei der über 30.000 Euro für den guten Zweck zusammengekommen sind? Oder erinnern Sie sich noch an das erste Fest der Kulturen 2019?

An all diesen Veranstaltungen war unser heutiger Bürgerpreisträger Gert Bühringer maßgeblich beteiligt. Ich wechsele jetzt gerne in das persönliche „du“.

Lieber Gert,

dein ehrenamtliches Engagement begann mit dem Einstiegsamt in das Ehrenamt, so wie du es nennst. Mit der Tätigkeit als Elternbeirat und dann Elternbeiratsvorsitzender hast du dich sozusagen warmgelaufen für deine Ehrenamtskarriere.

Von 1997 bis 2003 warst du zweiter Vorstand des TSV Loffenau. In diese Jahre fiel unter anderem der Anbau des Vordachs neben dem Kiosk.

Als Gründungsmitglied des Fördervereins Jugendfußball hast du im Jahr 2004 maßgeblich die Weichen für die Förderung in der Jugendabteilung des TSV Loffenau neu gestellt. Die jährliche Ausrichtung des Qualifikationsturniers zum CordialCup und die Teilnahme der Loffenauer Jugendmannschaften am Turnier in Tirol und die damit verbundenen unvergesslichen Erlebnisse für die Spieler wären ohne den Förderverein nicht denkbar. Doch auch außerhalb des Fußballs hast du deine Spuren in Loffenau hinterlassen, so auch in der Kommunalpolitik. Bereits seit 1995 bist du Vorsitzender des SPD-Ortsverbands. Von 1999 bis 2011 warst du Mitglied des Gemeinderats und hast hier an richtungsweisenden Entscheidungen, wie z.B. dem Umbau der Gemeindehalle 2001, dem Sportplatzneubau 2006, der Erschließung des Baugebiets Spitzäcker II 2008 und dem Rathausumbau 2010 mitgewirkt.

Zuerst als Mitglied des Partnerschaftskomitees und dann als dessen Vorsitzender hast du die freundschaftlichen Beziehungen zu unseren Partnergemeinden weiter gepflegt und vorangetrieben und auch die neue Partnerschaft mit Steinbourg fällt in die Amtszeit deines Vorsitzes.

Die vorhin schon erwähnte Gala anlässlich des 60. Geburtstages von Harald Wohlfahrt hast du organisiert und ohne dich und dein Netzwerk hätte dieses Event auch niemals so stattfinden können. Die über 30.000 Euro, die an diesem Abend zusammenkamen, gingen jeweils zu 1/3 an zwei junge Loffenauer, die durch Unfälle gehandicapt wurden und zu 1/3 an die Bürgerstiftung und trugen damit wesentlich zum Erreichen des notwendigen Stammkapitals von 50.000 Euro zur Errichtung der Bürgerstiftung bei.

Im Arbeitskreis Integration engagierst du dich vor allem für Geflüchtete, die ab 2015 zu uns kamen und hast geflüchteten Menschen das Ankommen in einer für sie neuen Welt erleichtert, sie bei Behördengängen unterstützt und warst bzw. bist Ansprechpartner und auch Vertrauensperson.

Das erste Fest der Kulturen 2019, das vom Arbeitskreis Integration ausgerichtet wurde, war ein voller Erfolg und war ein wichtiger Baustein dafür, dass bei uns die Aufgabe der Flüchtlingsunterbringung und Integration so gut gelingt. Im Jahr 2022 haben wir unser Dorfjubiläum 725 Jahre Loffenau gefeiert und auch hier hast du dich mit sehr viel Engagement in die Planung und Organisation eingebracht. Die kurzweilige Veranstaltung Mundart trifft Musik und die SWR I-Disco sind uns noch gut in Erinnerung. Auch bei der Tombola hast du dich enorm engagiert und viele Preise eingeworben.

So sind nochmals 3.500 Euro für die Bürgerstiftung zusammengekommen.

Im letzten Jahr hast du dich zudem als ehrenamtlicher Richter beworben und wurdest vom Wahlausschuss ans Landgericht Baden-Baden gewählt, deine Amtszeit als Schöffe hat jetzt zum 01.01. begonnen.

Und auch bei einem neuen Veranstaltungsformat, das wir das erste Mal am 5. März veranstalten, bist du mit im Boot. Hierbei handelt es sich um eine Veranstaltung der Bürgerstiftung für Jung und Alt hier in den Adlerstuben. Es soll ein informativer als auch geselliger Abend werden mit verschiedenen Gästen, die Interessantes zu erzählen haben. Weitere Informationen folgen, aber merken Sie sich schon einmal den 5. März vor.

So, jetzt hoffe ich, dass ich nichts vergessen habe. Was aber angesichts der Vielfalt des ehrenamtlichen Engagements nicht ganz verwunderlich wäre.

Lieber Gert,

du hast dich in den vergangenen drei Jahrzehnten in besonderem Maße zum Wohle der Allgemeinheit hier in Loffenau eingesetzt. Dabei hast du immer zwei, drei Schritte vorausgedacht und auch es auch immer wieder geschafft, von irgendwoher finanzielle Mittel zu generieren. Auch durch deinen beruflichen Werdegang bei Funk und Fernsehen hast du ein Netzwerk an Kontakten zu Personen aus den verschiedensten Branchen aufgebaut, das du gerne für gemeinnützige Zwecke hier in Loffenau genutzt hast.

Es freut mich deshalb sehr, dass ich dich für dein besonderes ehrenamtliches Engagement mit dem Bürgerpreis der Gemeinde Loffenau auszeichnen darf.

Dein ganzes Engagement, das ich eben aufgezählt habe, wäre aber ohne eine Person nicht möglich gewesen, nämlich deiner Frau Traudl.

Liebe Traudl,

auch du bist selbst eine Ehrenamtlerin durch und durch. Du warst unter anderem Gemeinderätin, bist im Arbeitskreis Integration aktiv und hast dich auch im Partnerschaftskomitee eingebracht. Dafür möchte ich mich im Namen der Gemeinde Loffenau ganz herzlich bei dir bedanken!